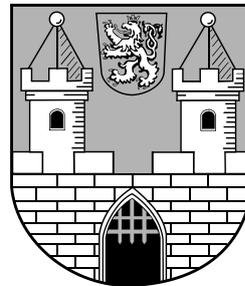


DREBKAUER AMTSBLATT



Amtsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 18

Samstag, den 13. April 2019

Nummer 09/2019

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Drebkau

- Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau aus ihrer Sitzung vom 26.03.2019 Seite 2
 - Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament und zu den Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 Seite 2
 - Wózjawjenje wó pšawje na póglednjenje do zapisa wuzwólowarjow a wuzělenju wólbnych łopjenow za wuzwólowanje do Europejskego parlamenta a za komunalne wólbny dnja 26. maja 2019 Seite 4
 - Wahlscheinbeantragung bzw. Online-Beantragung von Briefwahlunterlagen Seite 5
- Ende der amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Drebkau*

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Drebkau für den Ortsteil Domsdorf

- Einladung zur 24. ordentlichen Sitzung des Ortsbeirates Domsdorf am 23.04.2019 Seite 6
- Ende der amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Domsdorf*

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Drebkau für den Ortsteil Drebkau

- Einladung zur 42. ordentlichen Sitzung des Ortsbeirates Drebkau am 25.04.2019 Seite 6
- Ende der amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Drebkau*

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Drebkau für den Ortsteil Jehserig

- Einladung zur 20. ordentlichen Sitzung des Ortsbeirates Jehserig am 23.04.2019 Seite 7
- Ende der amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Jehserig*

Amtliche Mitteilungen

Mitteilungen der Stadt Drebkau

- Verkehrseinschränkungen in der Raakower Straße Seite 7
 - Schließtag der Bibliothek Seite 7
 - Stellenausschreibung Ingenieur/-in für Stadt- und Regionalplanung Seite 8
 - Stellenausschreibung Sachbearbeiter/-in für das Sachgebiet Finanzen Seite 9
 - Erreichbarkeit der Ortsvorsteher/-innen Seite 10
- Ende der Mitteilungen der Stadt Drebkau*

Mitteilungen anderer Behörden

- Information des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Spree-Neiße Seite 10
- Ende der Mitteilungen anderer Behörden*

IMPRESSUM

Das Drebkauer Amtsblatt erscheint 14-tägig, jeweils in den ungeraden Wochen und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Drebkau Paul Köhne

Verantwortlich: Der Bürgermeister der Stadt Drebkau Paul Köhne, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau, Telefon: (03 56 02) 5 62 - 0

Druck und Verlag: Druck und Mehr C. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 81 58
Mail: info@druck-und-mehr-greschow.de - www.druck-und-mehr-greschow.de

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Drebkauer Amtsblatt zum Abo-Preis in Höhe von 2,50 Euro (inklusive Mehrwertsteuer) oder per PDF zu einem Preis von je 1,00 Euro über den Verlag bezogen werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Drebkau

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau

Sitzung am: 26.03.2019/Öffentliche Sitzung

Beschluss-Nr. 08/2019

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Gewerbepark Drebkau an der B 169“; - Aufstellungsbeschluss - - angenommen -

Beschluss-Nr. 09/2019

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Wohnpark Schloss Raakow - Drebkau“
Abwägungsbeschluss der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Bürger- und Trägerbeteiligung - angenommen -

Beschluss-Nr. 10/2019

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Wohnparkanlage Schloss Raakow - Drebkau“
- Entwurfs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf in der Fassung Februar 2019 - - angenommen -

Beschluss-Nr. 11/2019

Änderung des Stellenplanes 2019 - angenommen -

Beschluss-Nr. 12/2019

Verlegung des Trauortes der Stadt Drebkau - angenommen -

Beschluss-Nr. 13/2019

Mitgliedschaft der Stadt Drebkau in der Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V. - angenommen -

Beschluss-Nr. 14/2019

Fortschreibung des Lärmaktionsplanes der Stadt Drebkau Stufe 3 – Beschluss des Lärmaktionsplanes - angenommen -

Beschluss-Nr. 15/2019

Erweiterung der Software proDoppik um die notwendigen

Module zur Sicherstellung der termingemäßen Einführung der E-Rechnung in der Stadtverwaltung Drebkau - angenommen -

Beschluss-Nr. 16/2019

Auftragsvergabe; Straßenunterhaltungsmaßnahmen in der Stadt Drebkau - angenommen -

Beschluss-Nr. 17/2019

Antrag der Fraktion DIE LINKE zur Erarbeitung eines Konzeptes für die Etablierung einer Begegnungsstätte für Jugendliche und Familien im Gebiet der Stadt Drebkau - angenommen -

Sitzung am: 26.03.2019/Nichtöffentliche Sitzung

Beschluss-Nr. 18/2019

Personalangelegenheit - angenommen -

Beschluss-Nr. 19/2019

Personalangelegenheit - angenommen -

Beschluss-Nr. 20/2019

Personalangelegenheit - angenommen -

Beschluss-Nr. 21/2019

Grundstücksangelegenheit - angenommen -

gez. Paul Köhne
Bürgermeister

gez. Dr. Michael Haidan
Vorsitzender der
Stadtverordneten-
versammlung der Stadt
Drebkau

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum Europäischen Parlament und zu den Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

Die Wahl zum Europäischen Parlament (Europawahl) und die Kommunalwahlen in der Stadt Drebkau (Wahl des Kreistages des Landkreises Spree-Neiße, Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau und die Wahlen der Ortsbeiräte in den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch) werden gleichzeitig am 26.05.2019 durchgeführt.

Das gemeinsame Wählerverzeichnis

wird in der Zeit vom **06. Mai 2019 bis zum 10. Mai 2019**

während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Drebkau - Einwohnermeldeamt,

Zimmer 32, 03116 Drebkau, Spremberger Straße 61 (barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

1. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 51 des Bundesmeldegesetzes (BMG) eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen

gen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **10. Mai 2019 bis 12:00 Uhr** in der Stadtverwaltung Drebkau - Einwohnermeldeamt, Zimmer 32, in 03116 Drebkau, Spremberger Straße 61, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **05. Mai 2019** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann

- bei der Wahl zum **Europäischen Parlament** im Landkreis Spree-Neiße durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Kreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- bei der **Wahl der Stadtverordnetenversammlung** in einem beliebigen Wahlbezirk des jeweiligen Wahlgebiets durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum der Gemeinde oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- bei der **Wahl der Ortsbeiräte** in einem beliebigen Wahlbezirk des jeweiligen Wahlgebiets durch Stimmabgabe in einem beliebigen **Wahlraum** der Gemeinde oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung (EuWO) bzw. § 15 Abs. 1 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) bis zum **05. Mai 2019** oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der EuWO bzw. § 20 Abs. 1 der BbgKWahlV bis zum **10. Mai 2019** versäumt hat,
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der nach § 17 Abs. 1 der EuWO bzw. § 15 Abs. 1 der BbgKWahlV oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der EuWO bzw. § 20 Abs. 1 der BbgKWahlV entstanden ist,
 - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Wahlbehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **24. Mai 2019, 18:00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Drebkau mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. a) Mit dem Wahlschein für die Wahl zum **Europäischen Parlament** erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen weißen Stimmzettel für die Wahl zum Europäischen Parlament
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
 - einen amtlichen, mit der Anschrift des Kreiswahlleiters, an den der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl für die Wahl zum Europäischen Parlament.
- b) Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte zur **Kommunalwahl** vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zur Kommunalwahl zugleich:
 - einen amtlichen gelben Stimmzettel für die Wahl des Kreistages
 - einen amtlichen rosa Stimmzettel für die Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau
 - einen amtlichen hell lila (fliederfarbend) Stimmzettel für die Wahl der Ortsbeiräte
 - einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag für die Kommunalwahl
 - einen amtlichen hellbraunen Wahlbriefumschlag für die Wahl zum Kommunalwahl, mit der Anschrift der Wahlleiterin und
 - ein Merkblatt für die Kommunalwahlen.

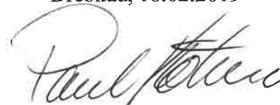
Für die Europawahl und die Kommunalwahlen sind jeweils gesonderte Wahlbriefe abzusenden. Dies hat unter Verwendung der oben aufgeführten farblich unterschiedlichen Stimmzettel- und Wahlbriefumschläge zu erfolgen.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Dies hat sie der Wahlbehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den jeweiligen Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die jeweils angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform mit der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Der Einwurf der Wahlbriefe kann auch in Postkästen der **Deutschen Post** erfolgen. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden.

Drebkau, 18.02.2019



Paul Köhne
Bürgermeister



Wózwjawjenje wó pšawje na pógłědnjenje do zapisa wuzwólówarjow a wužělenju wólbnych łopjenow za wuzwólówanje do Europejskego parlamenta a za komunalne wólbny dnja 26. maja 2019

Wuzwólówanje do Europejskego parlamenta (europawólbny) a komunalne wólbny w Měšće Drjowk (wólbny wokrejsny sejma wokrejsa Sprjewa-Nysa, wólbny do zgromažiny měšćańskich wótpóstaných Města Drjowk a wólbny městnych pširadow w městnych žělach Kózle, Domašojce, Drjowk, Maliń, Jazorki, Chusej, Lubošc, Lutol, Skjarbošc a Žiwize) se pšewjedu rownocasnje dnja 26.05.2019.

Zgromadny zapis wuzwólówarjow
stoj w casu wót **06. maja až do 10. maja 2019**
w powšykných wótwórjeńskich gózinach

pónježele 09.00 do 12.00 góžin
wałtoru 09.00 do 12.00 góžin a 13.30 do 17.00 góžin
stwórtek 09.00 do 12.00 góžin a 13.30 do 17.00 góžin

w **měšćańskem zastojnstwje Drjowk - pšizjawjeński amt za wobydlarjow, špa 32, 03116 Drjowk, Grodkojska droga 61 (bžez bariery)** do wuzwólówanja wopšawnjonym za pógłědnjenje k dispoziciji.

1. Kužda do wuzwólówanja wopšawnjona wósoba móžo pšawosć a dopólnosć swóich do zapisa wuzwólówarjow zapisanych datow pšekontrolěrowaš. Co-lic do wuzwólówanja wopšawnjony pšekontrolěrowaš pšawosć abo dopólnosć drugeje do zapisa wuzwólówarjow zapisaneje wósoby ma pšeznanjency na fakty pokazaš, z kótarychž njepšawosć abo njedopólnosć zapisa wuzwólówarjow wujš móžo.

Pšawo na pšekontrolěrowanje njewobstoj pla datow do wuzwólówanja wopšawnjonych, za kótarež jo w pšizjawjeńskem registrije zakaz informěrowanja pó § 51 zwězkoweje pšizjawjeńskeje kazni zapisany (BMG).

Zapis wuzwólówarjow wježo se w awtomatizěrowanej formje. Pógłědnjenje jo z datowym wuwidnjakom móžne. Wuzwólówaš móžo jano, chtož jo do zapisa wuzwólówarjow zapisany abo chtož ma wuzwólówańske łopjeno.

2. Chtož ma zapis wuzwólówarjow za njepšawy abo njedopólny, móžo w casu wót 20. dnja až do 16. dnja pšed wólbami, nejpózdžej pak **10. maja 2019, do zeger 12:00**, w měšćańskem zastojnstwje Drjowk - pšizjawjeński amt za wobydlarjow, špa 32, 03116 Drjowk, Grodkojska droga 61 zapódaš spšesiwjenje
Spšesiwjenje móžo se pisnje abo ako wuzwjawjenje k zapisanju zapódaš.

3. Do wuzwólówanja wopšawnjone, kenž su do zapisa wuzwólówarjow zapisane, dostanu nejpózdžej až do **05. maja 2019** wólbnu powěžeńku. Chtož wólbnu powěžeńku dostał njejo, se pak mysli, až jo do wuzwólówanja wopšawnjony, musy zapódaš spšesiwjenje pšesiwu zapisuju wuzwólówarjow, gaž njoco do tšachoty pšis, až swójo wólbne pšawo wugbaš njamóžo. Do wuzwólówanja wopšawnjone, kenž su se jano na póžedanje do zapisa wuzwólówarjow zapisali a kenž su južo póžedali wólbne łopjeno a pódložki listowego wuzwólówanja njedostanu wólbnu powěžeńku.

4. Chtož ma wuzwólówańske łopjeno móžo se wobžěliš
a) na **wuzwólówanju do Europejskego parlamenta** we wokrejsu Sprjewa-Nysa pšez wótedaše głosa w kuždyckem **wólbnem lokalu** wokrejsa abo z listowym wuzwólówanim.
b) na **wuzwólówanju do zgromažiny měšćańskich wótpóstaných** w kuždyckem wólbnem wobceřku danego wólbneho teritorija pšez **wótedaše głosa** w někakem **wólbnem**

lokalu gmejny abo z listowym wuzwólówanim.

c) na **wuzwólówanju městnych pširadow** w někakem wólbnem wobceřku danego wólbneho teritorija pšez **wótedaše głosa** w někakem **wólbnem lokalu** gmejny abo z **listowym wuzwólówanim**.

5. Wuzwólówańske łopjeno dostanjo na póžedanje

5.1 do zapisa wuzwólówarjow **zapisany** do wuzwólówanja wopšawnjony,

5.2 do zapisa wuzwólówarjow **njezapisany** do wuzwólówanja wopšawnjony,

a) gaž dopokazujo, až jo bžeze swójskeje winy zakomužil cas stajenja póžedanja na zapisanje do zapisa wuzwólówarjow pó § 17 wódstawk 1 europejskego wólbneho pórěda (EuWO) resp. § 15 wódstawk 1 bramborskego komunalnego wólbneho pórěda (BbgKWahIV) až do **05. maja 2019**, abo cas spšesiwjenja pšesiwu zapisuju wuzwólówarjow pó § 21 wódstawk 1 europejskego wólbneho pórěda (EuWO) resp. § 20 wódstawk 1 bramborskego komunalnego wólbneho pórěda (BbgKWahIV) až do **10. maja 2019**,

b) gaž jo jogo pšawo na wobžělenje pši wuzwólówanju nastalo akle pó casu stajenja pó § 17 wódstawk 1 europejskego wólbneho pórěda (EuWO) resp. § 15 wódstawk 1 bramborskego komunalnego wólbneho pórěda (BbgKWahIV) abo pó casu spšesiwjenja pó § 21 wódstawk 1 europejskego wólbneho pórěda (EuWO) resp. § 20 wódstawk 1 bramborskego komunalnego wólbneho pórěda (BbgKWahIV),

c) gaž jo se jogo pšawo na wuzwólówanje zwěšćilo w spšesiwjeńskem póstupowanju a zwěšćenje jo wólbnemu zastojnstwju akle pó zakóńcenju zapisa wuzwólówarjow k wěšći dojšło.

Wuzwólówańske łopjena mógu do zapisa wuzwólówarjow zapisane do wuzwólówanja wopšawnjone póžedaš až do **24. maja 2019, 18:00 góžin**, pla měšćańskego zastojnstwa Drjowk wustnje, pisnje abo elektroniski.

W paže dopokazanego njezjapkego schórjenja, dla kótaregož wuzwólówacy do wólbneho lokala pšis njamóžo, abo jano pód njepšispiwajobnymi šěžkosćami tam dojš móžo, móžo se póžedanje hyšći až do **wólbneho dnja 15:00 góžin** stajis. Wobwěšćijo do wuzwólówanja wopšawnjony pšeznanjency, až jomu póžedane wuzwólówańske łopjeno dojšło njejo, móžo se jomu až do dnja pšed wuzwólówanim, 12:00 góžin, nowe wuzwólówańske łopjeno wužěliš.

Do zapisa wuzwólówarjow njezapisane do wuzwólówanja wopšawnjone mógu z tych pód nr. 5.2 pismiki a) do c) pódanych zawinow póžedanje na wužělenje wólbneho łopjena hyšći stajis až do **wólbneho dnja, 15:00 góžin**.

Chtož stajijo póžedanje za drugego, musy z pšedpóžewanim **pisnego społnomócnjenja** dopokazaš, až jo k tomu wopšawnjony. Zbrašony do wuzwólówanja wopšawnjony móžo pši stajenju póžedanja wužywaš pomoc drugeje wósoby.

6. a) Z wuzwólówańskim łopjenom za **wólbny do Europejskego parlamenta** dostanjo do wuzwólówanja wopšawnjony

- amtski běly głosowański lisćik za wólbny do Europejskego parlamenta,

- amtsku módru wobalku za głosowański lisćik,

- amtsku swěćocerwjenu wólbnu listowu wobalku, z adresu wokrejskego wólbneho wjednika, na kótaregož ma se wólbny list slědk póstaš a

- zaspomnjeńku za listowe wuzwólówanje za wólbny do Europejskego parlamenta

b) Njewujžo-lic z póžedanja za wuzwólówańskim łopjenom, až

co do wuzwólowanja wopšawnjony pši **komunalnych wólbach** pšed wuzwólowańskim pšedsedařstwom wuzwólowaš dostanjo z wuzwólowańskim łopjenom za komunalne wólby rownocasnje:

- amtski žořty glosowański lisćik za wuzwólowanje do wokrejsnego sejma,
- amtski rožojty glosowański lisćik za wuzwólowanje do zgromažiny měsánškich wótpóstaných Města Drjowk
- amtski swěćtolyojty glosowański lisćik za wólby do městnych pširadow
- amtsku žořtu wobalku za glosowański lisćik komunalnego wuzwólowanja
- amtsku swěćtobrunu wólbnu listowu wobalku za komunalne wólby z adresu wuzwólowańskeje wjednice a
- zaspomnjeńku za komunalne wuzwólowanje.

Za europawólby a za komunalne wólby matej se pšecej wóšebnej wólbnej lista wótpóstaš. Pši tom ma se žiwaš na górejce wupokazane barwnje rozdžělnje wobalki za glosowańske lisćiki a wólbne listowe wobalki.

Wóšewže wólbnych łopjenow a pódložkow za listowe wuzwólowanje za drugogo jo jano móžne, gaž se wopšawnjenje za pšiwžeš pódložkow

z pisnym społnomócnjenim dopokazujo a społnomócnjona wóšoba wěcej ako styrjoch do wuzwólowanja wopšawnjonych njezastupujo. To ma wólbnemu zastojnstwoju pšed pšiwžešim pódložkow pisnje wobwěšćiš. Na pominanje ma se społnomócnjona wóšoba wupokazaš.

Pši listowem wuzwólowanju musy wuzwólowař wóšpowědujucy wólbny list z glosowańskim lisćikom a wuzwólowańskim łopjenom tak scasom na pódane městno wótpóstaš, až wólbny list tam nejpóždzej na **wuzwólowańskem dnju do 18:00 gózin** dožjo.

Wólbny list se w Zwězkowej republice Nimska bžez wóšebnej formy pšepóstanja wót Nimskego posta AG dermo póšredni-jo. Zasišnjeje wólbnych listow móžo se teke staš do postowych kašćikow Nimskego posta. Wón móžo se teke pši tom na wólbnem lisće pódanem městnje wóšedaš.

Drjowk, 18.02.2019


Paul Köhne
šofta



Information des Bürgermeisters der Stadt Drebkau

Wahlschein-Beantragung bzw. Online-Beantragung von Briefwahlunterlagen

Zur Kommunal- und Europawahl 2019 können Wahlscheine mündlich, schriftlich oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung beantragt werden. Wir bieten Ihnen hier die elektronische Beantragung eines Wahlscheines über das Internet.

Die Anforderung der Briefwahlunterlagen über das Internet ist möglich nach dem Erhalt der Wahlbenachrichtigungskarten, die bis spätestens 05. Mai 2019 zugesandt werden. Wahlscheine können noch bis Freitag, 24. Mai 2019; 18:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Drebkau - Wahlbehörde - beantragt werden.

Auf allen Wahlbenachrichtigungskarten ist ein QR-Code gespeichert. Dieser ermöglicht Ihnen den Online Zugang: Unter dem Link <https://www.wahlschein.de/12071057> oder über unsere Internetseite www.drebkau.de, Rubrik Verwaltung/Wahlen 2019 Online Wahlschein.

Beim Aufruf der Wahlscheinbeantragung erhalten Sie ein Online-Formular in das Sie Ihre Daten eintragen müssen. Ihre

Antragsdaten werden über eine verschlüsselte Verbindung an uns übertragen. Nach dem Abschicken der Antragsdaten erfolgt eine automatische Prüfung im Wählerverzeichnis bei der ermittelt wird, ob die eingegebenen Daten korrekt sind und Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Für diese automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem auch die Angabe Ihrer Wahlbezirksnummer und Wählerverzeichnisnummer. Sie erhalten dadurch sofort nach der Beantragung einen Hinweis, ob ihr Antrag korrekt entgegengenommen werden konnte. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen anschließend von uns zugestellt.


Paul Köhne
Bürgermeister

Ende der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Drebkau

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Domsdorf

Die 24. ordentliche Sitzung des Ortsbeirates Domsdorf findet		zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 29.01.2019
am	23.04.2019	07 Einwohnerfragestunde
um	17:00 Uhr	08 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
im	Drei-Seitenhof-Steinitz, Haus A - Versammlungsraum, Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau - OT Domsdorf	09 Durchführung und Unterstützung von Veranstaltungen im Ortsteil
statt.		10 Verschiedenes
Tagesordnung		TOP B) Nichtöffentliche Sitzung Vorlage-Nr.
TOP	A) Öffentliche Sitzung	Vorlage-Nr.
01	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit	01 Bericht des Ortsvorstehers
02	Änderungsanträge zur Tagesordnung / Feststellung der Tagesordnung	02 Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zum Bericht des Ortsvorstehers
03	Bericht des Ortsvorstehers	03 Einwände gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 29.01.2019
04	Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zum Bericht des Ortsvorstehers	04 Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 29.01.2019
05	Einwände gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 29.01.2019	05 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
06	Ergebniskontrolle und Aussprache	06 Verschiedenes
		gez. Jürgen Kubaczyk Ortsvorsteher und Vorsitzender des Ortsbeirates

Ende der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Domsdorf

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Drebkau

Die 42. ordentliche Sitzung des Ortsbeirates Drebkau findet		über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 28.03.2019
am	25.04.2019	07 Einwohnerfragestunde
um	18.00 Uhr	08 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
in der	Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau - Fraktionszimmer, Drebkauer Hauptstraße 29b, 03116 Drebkau - OT Drebkau	09 Informationen zu geplanten Veranstaltungen im Ortsteil Drebkau
statt.		10 Verschiedenes
Tagesordnung		TOP B) Nichtöffentliche Sitzung Vorlage-Nr.
TOP	A) Öffentliche Sitzung	Vorlage-Nr.
01	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit	01 Bericht des Ortsvorstehers
02	Änderungsanträge zur Tagesordnung / Feststellung der Tagesordnung	02 Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zum Bericht des Ortsvorstehers
03	Bericht des Ortsvorstehers	03 Einwände gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 28.03.2019
04	Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zum Bericht des Ortsvorstehers	04 Ergebniskontrolle und Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 28.03.2019
05	Einwände gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 28.03.2019	05 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
06	Ergebniskontrolle und Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zur Niederschrift	06 Verschiedenes
		gez. Torsten Richter Ortsvorsteher und Vorsitzender des Ortsbeirates

Ende der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Drebkau

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Jehserig

Die 20. ordentliche Sitzung des Ortsbeirates Jehserig findet	07	Einwohnerfragestunde	
	08	Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder	
am 23.04.2019	09	Mittelverwendung 2019 gemäß öffentlich-rechtlichen Vertrag über den Zusammenschluss der amtsangehörigen Gemeinden zur amtsfreien Gemeinde Stadt Drebkau vom 09.11.2001;	
um 18.00 Uhr		Änderung Beschluss-Nr.: 01/2019 vom 10.01.2019	
im Gutshaus Jehserig, Straße am Park 9, 03116 Drebkau - OT Jehserig			
statt.	10	Verschiedenes	
Tagesordnung	TOP	B) Nichtöffentliche Sitzung	Vorlage-Nr.
TOP	A) Öffentliche Sitzung		
01	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit	01	Bericht der Ortsvorsteherin
02	Änderungsanträge zur Tagesordnung / Feststellung der Tagesordnung	02	Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zum Bericht der Ortsvorsteherin
03	Bericht der Ortsvorsteherin	03	Einwände gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 07.03.2019
04	Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zum Bericht der Ortsvorsteherin	04	Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 07.03.2019
05	Einwände gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 07.03.2019	05	Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
06	Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 07.03.2019	06	Verschiedenes
		gez. Petra Nowka	
		Ortsvorsteherin und	
		Vorsitzende des Ortsbeirates	

Ende der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Jehserig

Amtliche Mitteilungen

Mitteilungen der Stadt Drebkau

Verkehrseinschränkungen Raakower Straße

Im Zeitraum vom 23.04. – 31.05.2019 werden Straßenbaumaßnahmen im Bereich Raakower Straße/Steinitzer Straße durchgeführt. Hier kann es zeitweise zu Verkehrseinschränkungen kommen. Direkt betroffene Anlieger werden am **17.04.2019 um 17:00 Uhr im Bürgerhaus Kausche** in einer separaten Anwohnerversammlung näher informiert.

Köhne, Bürgermeister

Schließung der Bibliothek

Die Bibliothek in der Kultur- und Begegnungsstätte bleibt am **25.04.2019 geschlossen**.

Minks, Leiterin des Bürgeramtes

Stellenausschreibung

Die Stadt Drebkau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/ eine

Ingenieur/-in für Stadt- und Regionalplanung

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (40 Wochenstunden) im Bauamt, welche schnellstmöglich besetzt werden soll. Die Stelle ist eingruppiert in Entgeltgruppe 10 TVöD.

Ihre Aufgaben:

- Städtebauliche Planung
 - Mitwirkung bei Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren
 - Stadt- und Entwicklungsplanung
 - Mitwirkung bei der Regionalplanung
 - Stadtgestaltung und -pflege (Gestaltungssatzungen, Stadtbildpflege, Wettbewerbe)
 - Mitwirkung bei der Denkmalpflege
 - Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen
- Bauleitplanung
 - Flächennutzungsplanung
 - Bebauungsplanung
- Planung und Beschaffung von Energie und Wasser für stadteigene Gebäude
- Entwurf und Bau von Hochbauten
- Bauberatung
- Bearbeitung finanzieller Zuwendungen
- Vergabe von Lieferungen und Leistungen zur Ausführung von Bauvorhaben

Wir erwarten eine dynamische, verantwortungsbewusste und entscheidungsfreudige Persönlichkeit. Sie muss selbständig, zielstrebig und leistungsorientiert arbeiten. Gute EDV-Kenntnisse, insbesondere Excel, sind unerlässlich.

Die / der Bewerber/in muss ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium der Fachrichtungen Stadtplanung / Regionalplanung oder Bauingenieurwesen (Diplom, Bachelor oder Master) nachweisen können. Gewünscht werden fundierte Kenntnisse im Planungs- und Bauordnungsrecht sowie Kenntnisse der einschlägigen Gesetze, Vorschriften und Richtlinien.

Weitere Anforderungen an die Bewerber:

- Führerscheinklasse B
- analytische und methodische Fähigkeiten
- Verhandlungsgeschick
- kooperativer und bürgernaher Arbeitsstil
- Kenntnisse in der Anwendung von GIS- Systemen

Bewerbungen von Berufseinsteigern sehen wir gern entgegen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, lückenloser Tätigkeitsnachweis) senden Sie bitte bis zum **17.04.2019** unter dem Kennwort „Ingenieur Stadtplanung“ auf dem Postweg an die

Stadt Drebkau
Haupt- und Finanzverwaltung
Sprenberger Straße 61
03116 Drebkau

oder per E- mail an muth@drebkau.de .

Bitte fügen Sie für auf dem Postweg gesandte Bewerbungsunterlagen einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Paul Köhne
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadt Drebkau sucht zum 01. Juni 2019 eine/ einen

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter für das Sachgebiet Finanzen

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (40 Wochenstunden) in der Haupt- und Finanzverwaltung, welche zum 01.06.2019 neu besetzt werden soll. Die Eingruppierung erfolgt nach TVöD.

Ihre Aufgaben:

- **Umsatzsteuer**
 - Bewertung von Verwaltungsvorgängen zur Umsatzsteuer unter Berücksichtigung der einschlägigen Rechtsvorschriften und steuerfachliche Leitung des Umstellungsprojektes der Stadt Drebkau auf die neue Rechtslage gem. § 2b UStG
 - Planung/ Abrechnung/ Zuarbeiten Bilanzen
- **Beteiligungsmanagement**
 - Führen der Beteiligungsakten
 - Erstellung des Beteiligungsberichtes
 - Berichterstattung in den kommunalen Gremien
 - Planung/ Abrechnung/ Zuarbeiten Bilanzen
- **Stiftung**
 - Mitarbeit im Stiftungsbeirat/ Beratung
 - Unterstützung bei Satzungsänderungen
 - Kontrolle der Einhaltung der Satzung
 - Verwaltung des Stiftungsvermögens
 - Planung/ Abrechnung/ Zuarbeiten Bilanzen
- **Kreditmanagement**
 - Kreditaufnahme
 - Berichterstattung in den kommunalen Gremien
 - Planung/ Abrechnung/ Zuarbeiten Bilanzen
- **Spenden**
 - Prüfung der Zuwendung hinsichtlich der Abzugsfähigkeit gem. EStG und des steuerbegünstigten Zwecks gem. AO
 - Ausstellen von Zuwendungsbescheinigungen
 - Prüfung von Sponsoringverträgen
- **Finanzstatistik**
 - Schulden der kommunalen Haushalte
 - Statistik Finanzvermögen
 - Mitarbeit Kassenstatistiken

Anforderung an den Bewerber/ die Bewerberin:

- Abschluss als Diplom- Verwaltungswirt/-in (FH) bzw. Bachelor of Arts- Public Management oder Diplom- Finanzwirt/-in Steuerverwaltung bzw. Bachelor of Laws- Steuerverwaltung bzw. abgeschlossenes Masterstudium mit dem Schwerpunkt Steuerrecht oder ein vergleichbarer Hochschulabschluss
- selbständige, systematische und analytische Arbeitsweise
- Flexibilität, Zuverlässigkeit, Gewissenhaftigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit

Gesetzeskenntnisse/ Fachkenntnisse:

- umfassende Kenntnisse im Steuerrecht; insbesondere im Umsatzsteuerrecht (spezialisiert für juristische Personen des öffentlichen Rechts)
- umfassende Kenntnisse im Vertragsrecht und im Kommunal- und Verwaltungsrecht
- Kenntnisse im Finanzwesen der öffentlichen Verwaltung (Doppik)
- fundierte und anwendungsbereite EDV-Kenntnisse, insbesondere im MS- Office
- Kenntnisse pro- Doppik wünschenswert

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **30.04.2019** auf dem Postweg an die:

Stadt Drebkau, Haupt- und Finanzverwaltung
Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau oder per E- Mail an muth@drebkau.de.

Bitte fügen Sie für auf den Postweg gesandte Bewerbungsunterlagen einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei!

Hinweis zum Datenschutz:

Die im Rahmen der Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet.

Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann die Bewerbung in diesem Stellenbesetzungsverfahren nicht berücksichtigt werden.

Paul Köhne
Bürgermeister

Erreichbarkeit der Ortsvorsteher/innen

Ortsteil Casel	Telefonisch erreichbar unter 0151 58121697 oder 035602 22024 , Ortsvorsteherin Frau Sabine Rescher
Ortsteil Domsdorf	Telefonisch erreichbar unter 035602 986 oder 0177 3868226 Ortsvorsteher Herr Jürgen Kubaczyk
Ortsteil Drebkau	Telefonisch erreichbar unter 0175 2935929 , Ortsvorsteher Herr Torsten Richter
Ortsteil Greifenhain	Telefonisch erreichbar unter 035602 21934 oder 0175 2940522 , Ortsvorsteherin Frau Ilona Höfig
Ortsteil Jehserig	Telefonisch erreichbar unter 0157 58248732 oder 035602 21662 , Ortsvorsteherin Frau Petra Nowka
Ortsteil Kausche	Telefonisch erreichbar unter 015114538921 , Ortsvorsteher Herr Steffen Junge
Ortsteil Laubst	Telefonisch erreichbar unter 0175 2942012 , Ortsvorsteherin Frau Ute Schmidt
Ortsteil Leuthen	Telefonisch erreichbar unter 035602 23536 , Ortsvorsteher Herr Hans-Eberhard Heßmer
Ortsteil Schorbus	Sprechstunde jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat in der Zeit von 18.00 - 19.00 Uhr im Vereinshaus Schorbus Telefonisch erreichbar unter 0151 40790233 , Ortsvorsteher Herr Frank Schätz
Ortsteil Siewisch	Telefonisch erreichbar unter 0175 2943092 , Ortsvorsteher Herr Wolfgang Just

Ende der Mitteilungen der Stadt Drebkau

Mitteilungen anderer Behörden

Warum die kompostierbare Tüte nicht in die Biotonne darf

Aus dem, was in der Biotonne landet, soll Kompost entstehen. Doch leider sind die sogenannten kompostierbaren Tüten ein Problem, da sie in den heutigen modernen Kompostieranlagen nicht die notwendigen Temperaturen und Verweilzeiten haben um sich vollständig abzubauen. Kämen die Bioabfälle in ein Biomasse-Kraftwerk würden Plastikabfälle, abbaubare oder nicht abbaubar, hier nicht stören. Mit unserer Entscheidung, aus den eingesammelten Bioabfällen auch tatsächlich wieder Biogut herzustellen, also Kompost für den Garten, bedarf es daher ausdrücklich den Ausschluss der kompostierbaren Tüten und natürlich jeglicher anderer Art von Plastik in der Biotonne.

Entsorgen Sie bitte keine kompostierbaren Tüten oder gar andere Plastikabfälle und Störstoffe in der Biotonne und natürlich auch nicht auf Ihrem eigenen Kompost.

Das darf rein in unsere Biotonne: Lebensmittelreste, verdorbene Lebensmittel, Papierservietten, Pflanzenabfälle, Laub, Strauch- und Rasenschnitt, Fallobst, Kaffeefiltertüten mit Kaffeesatz, Holzspäne, Schalen von Zitrusfrüchten, Grün- und Gartenabfälle (auch die, die von Krankheiten oder Ungeziefer befallen sind wie Braurfäule, Moniermotte oder Buchsbaumzünsler).

* * *

Kühlschrank, Rasenmäher und „Kollegen“ bleiben stehen

Rasenmäher, Fritteen und andere mit Öl oder Benzin betriebenen Altgeräte, die zur Entsorgung bereitgestellt werden, dürfen weder Reste von Öl oder Benzin enthalten. Auch Kühlgeräte sind ohne Lebensmittelreste zur Abholung bereitzustellen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass künftig alle Geräte, die noch Öl, Benzin oder Lebensmittelreste enthalten, zum vereinbarten Abholtermin nicht mitgenommen werden.

Ihr Eigenbetrieb Abfallwirtschaft



Ende der Mitteilungen anderer Behörden

